»Autorentastatur« für Windows

Ich will ja kein »Tastatur-Messias« sein – jeder soll benutzen, was ihm persönlich am meisten liegt. Allerdings macht mir der Niedergang guter Sprache und insbesondere guter Typographie schon zu schaffen. Das war allerdings nicht als Angriff auf einzelne, sondern eher allgemein gemeint.

Wenn ich nur ein US-Keyboard hätte, würde ich möglicherweise auch die »International«-Version benutzen. Wahrscheinlich hätte ich mir die dann aber auch schon so »aufgebohrt«, dass die für mich wichtigen Zeichen drauf sind. Da ich aber nur mit deutschen Tastaturen schreibe, wurden die halt verbessert.

Merlinor: Du kannst dich gerne nach Ostern mal melden, vielleicht kriegen wir's ja doch hin. Möglichst PN oder Email, da ich bis zum 18.04. in Urlaub bin.

Das Projekt: Kann ich gut verstehen. Ich bin genauso ein »Routine«-Typ. Deswegen habe ich mir »meine« Belegung sogar unter Linux installiert, obwohl das eine sehr brauchbar belegte deutsche Tastatur anbietet. An fremden PCs bin ich dafür auf die Unicode-Liste angewiesen (und vertippe mich dauernd). So kann's gehen …

Aber wie gesagt wurde: Menschen sind verschieden. Jeder, wie er mag. *Müssen* muss ja keiner. (Zum Glück haben die verordnungswütigen Deutschen noch kein Tastaturbelegungsgesetz und keine *keyboard police* – da würd' ich wohl alt aussehen … :-))

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).